

Breitband Strategie findet Zustimmung

[25.2.2009] Positiv hat sich der Niedersächsische Städte- und Gemeindebund (NSGB) zur neuen Breitband-Strategie der Bundesregierung geäußert.

Der Niedersächsische Städte- und Gemeindebund (NSGB) hat die neue Breitband-Strategie der Bundesregierung (wir berichteten) begrüßt. In einer Pressemitteilung des NSGB heißt es, man erwarte nun, dass die Kommunen bei der Umsetzung einbezogen würden. Rainer Timmermann, Präsident des NSGB, erklärte: "Mit der Zielsetzung, bis spätestens Ende 2010 die bislang nicht versorgten Gebiete mit leistungsfähigen Breitband-Anschlüssen abzudecken und bis spätestens 2014 75 Prozent der Haushalte mit Übertragungsraten von mindestens 50 Megabit pro Sekunde zu versorgen, folgt die Bundesregierung unseren langjährigen Forderungen." Bürger in kleinen und mittleren Kommunen bekämen bei der Versorgung mit schnellem Internet somit endlich die gleichen Chancen wie Einwohner in Großstädten. (bs)

<http://www.nsgb.de>

<http://www.zukunft-breitband.de>

Stichwörter: Bund, Breitband, Breitband-Strategie, Niedersächsischer Städte- und Gemeindebund (NSGB), Rainer Timmermann

Quelle: www.kommune21.de